

Termine

November 2018

jeden Di., 14-16 Uhr
„Sozialberatung“

Hans Junge, Quartierszentrum,
Hugo-Luther-Str. 60A

montags - donnerstags, von 15-17 Uhr
„Hilfestellung bei ALGII und Bewerbungen“

Stadtteilladen Nord, Neustadtring 16A

mittw. und donnerstags, 17 Uhr
„Hausaufgabenhilfe“

Stadtteilladen Nord, Neustadtring 16A

jeden Di, 12.30 Uhr

„Fit durch den Tag“ Nähwerkstatt
Flickwerk, Jahnstr. 1

jeden Mi, 12:30 Uhr

„Mittagstisch“ Nähwerkstatt Flickwerk,
Jahnstr. 1

Sa., 3. Nov., ab 12 Uhr

„KUNST- UND KREATIVMARKT“
In der St. Martinikirche am Altstadtmarkt

Sa., 3. Nov., ab 19 Uhr

„FRAUEN TANZPARTY“ mit DJane
Kübra im Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60a

Di., 6. Nov., 19 Uhr

Vortrag mit Diskussion „Die Energiewende auf dem Bierdeckel - saubere Revolution bis 2030“
mit Dipl.-Volkswirt Daniel Banasch
im Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60a

Do., 8. Nov., ab 18 Uhr

„Skulptur, Malerei, Papierschöpfung“

Die 3 Ateliergemeinschaft
Jahnstraße 8a

Redaktions- und Anzeigenschluss für die Dezember-Ausgabe der NWP ist Do., der 15.11.2018.

Sie erscheint und wird verteilt ab Mi., dem 28.11.2018

Online-Ausgabe: <http://westring-bs.online/die-neue-westpost>



Der Herbst grüßt mit vielen Farben

Foto: Werner Flügel


WASCHSALON
Wäsche frisch
erfrischend saubere Wäsche

Öffnungszeiten:
täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 / Ecke Göttingstr. · BS
www.waschefrisch.de

Anzeige

BUZBAĞ
Anatolische Spezialitäten
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten: Di - Sa 17 - 23 Uhr
So 12 - 22 Uhr
Mo Ruhetag

Telefon (0531) 8 85 35 19
Cyriaksring 31 (Ecke HBK), 38118 Braunschweig

**Biergarten
Partyservice**



Einsatz

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des westlichen Ringgebietes,

egal, wo man hinkommt, sobald sich Gespräche den politischen Themen widmen, kann man sicher sein, dass Sätze fallen wie „Man kann ja sowieso nichts machen“ oder „Die da Oben machen ja sowieso, was sie wollen“. Auf der anderen Seite gibt es aber auch diejenigen, die eben nicht „denen da Oben“ alles überlassen wollen und sich für Verbesserungen in vielen Bereichen einsetzen. Diese Menschen gibt es zum Glück auch bei uns im Westlichen Ringgebiet. Ohne sie wäre das Leben in unserem Stadtteil um einiges ärmer und die Probleme mit Sicherheit noch größer. Der Einsatz für unseren Stadtteil war an mehreren Stellen auch Thema in der letzten Sitzung des Sanierungsbeirates.

So lagen drei Anträge über Bezuschussung von Stadtteilaktivitäten aus dem Verfügungsfonds vor. Zum einen planen die Kindergärten Christian-Friedrich-Krull Straße, Frankfurter Straße, Schwedenheim, Spielstube Hebbelstraße und Schatzkiste am 8. November einen Lampenumzug durchzuführen. Dies wird mit 900 Euro vollständig aus dem Verfügungsfonds finanziert. Am 3. November findet eine Frauentanzparty im Quartierzentrum statt. Hier beträgt der Zuschuss 850 Euro. Für den VfB Rot-Weiß 04 wurden 1.500 Euro für die Einkleidung von neuen Sportfreunden (6-8 Jahre) und die Ersatz-

beschaffung von Bällen gewährt. Der Gesamtrahmen des Verfügungsfonds beträgt in diesem Jahr 50.000 Euro. Davon sind bislang ca. 33.000 Euro ausgegeben. Es ist also noch Geld da, falls auch Sie sich für das westliche Ringgebiet einsetzen wollen und dafür einen Zuschuss benötigen.

Großen Raum nahm das Thema Planung des „Pipenweges“ ein. Vorgestellt wurden die Planungen zur Errichtung eines Weges vom Jödebrunnen zum Ringgleis. Hier soll die Versorgung der mittelalterlichen Stadt mit Wasser aus dem Jödebrunnen mittels sogenannter Pipen thematisiert werden. Auch diese Planungen gehen auf den ehrenamtlichen Einsatz von Menschen aus dem Stadtteil zurück.

Zum Ende der Sitzung wurde ein Thema behandelt, das immer wieder für Aufregung sorgt: Die Missachtung von Geschwindigkeitsbegrenzungen. Auch hier haben sich Bürger eingesetzt und den Sanierungsbeirat gebeten, sich für Geschwindigkeitsmessungen in der Kreuzstraße und der Hugo-Luther-Straße einzusetzen. Diese Messungen haben bereits im März stattgefunden. Für die Kreuzstraße konnten die befürchteten Geschwindigkeitsübertretungen im Wesentlichen nicht nachgewiesen werden. Von 14.184 aufgezeichneten Fahrzeugen sind 61% maximal 30 km/h und weitere 30% zwischen 31 – 40 km/h gefahren. Ganz anders ist das Bild in der Hugo-Luther-Straße.

Von den 37.512 Fahrzeugen haben sich lediglich 22% an die vorgeschriebenen 30 km/h gehalten. Weitere 44% sind zwischen 31 – 40 km/h gefahren. Der Rest, also 34%, liegt darüber. Vor dem Hintergrund dieser erwiesenen Raserei wurden die Geschwindigkeitsuntersuchungen alle drei Monate wiederholt. Das Ergebnis zeigte jeweils das gleiche Bild. Daher ist es jetzt angezeigt, dass die Hugo-Luther-Straße entweder baulich verändert (eingengt) oder ein Blitzer aufgestellt wird. So wie es ist, kann es nicht bleiben.

Ihr



Udo Sommerfeld



Vorsitzender Sanierungsbeirat
Westliches Ringgebiet
Kontakt per Mail:
udo.sommerfeld@braunschweig.de
Tel. 0531-4702409
Rathaus-Altbau, Zi.1.55

Neue Westpost Impressum

Herausgeber: Verein zur Herausgabe der Zeitung „Neue Westpost“
c/o plankontor GmbH, Hugo-Luther-Str.
60A, 38118 Braunschweig,
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60
E-Mail: info@neue-westpost.de

Redaktion: Siegfried Mickley, Ulrike Lopau, plankontor Stadt und Gesellschaft
(V.i.S.d.P.: Werner Flügel)
Layout/Datenerstellung:
Werner Flügel

Druck: oeding print GmbH, Braunschweig
Auflage: 12.000, Erscheint: 11x im Jahr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2009.

AWO SCHÜLERGRUPPENARBEIT – Schloßstr.8 – 38100 Braunschweig

**WIR HABEN
FREIE PLÄTZE
IN UNSERER
AWO SCHÜLERGRUPPE WESTSTADT**



Wir bieten professionelle schulische Hilfe und Unterstützung jeglicher Art sowie Freizeitaktivitäten in einer Gruppe mit bis zu maximal 15 Kindern und Jugendlichen an. 3 pädagogische erfahrene Betreuerinnen und Betreuer stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Gruppentag mit Rat und Tat zur Verfügung. Die Gruppe findet jeweils am

**Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
in der AWO Begegnungsstätte
Lichtenberger Str.24**

(nur während der Schulzeiten – in den Ferien ist Pause)
statt.

Teilnahme ist kostenlos – Die Anmeldung muss allerdings über den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie (Jugendamt) erfolgen!

Für Fragen oder Informationen stehen wir gerne zur Verfügung!

Bitte telefonisch oder per Mail melden!!!

Träger: **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Braunschweig e.V.**
Ansprechpartner: Jörg Elmenthaler

0531/ **88989 – 16**
J.Elmenthaler@awo-kv-bs.de

Infos auch immer auf unserer Homepage: **www.awo-sga.de**

Nikolaus Café



AWO Frankfurter Str. 18, Braunschweig
Rollstuhl geeignet / Bus/Straßenbahn Haltestelle Luisenstr.

24. November 2018

14 bis 18 Uhr

Bühnenprogramm von 14 bis 18 Uhr:

Adventssingen mit Gitarre,

Weihnachtssketche, englische Weihnachtslieder,
Vorführung der Kindergartenkinder von St. Martini, usw.

Um 16 Uhr kommt der Nikolaus

Einige Kunsthandwerker präsentieren ihre selbst hergestellten Arbeiten und möchten sie zu günstigen Preisen verkaufen, z.B. Weihnachtsdeko, Adventsgestecke, Holzarbeiten, Karten, Handarbeiten, usw.

Es gibt: Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Waffeln und **Bratwurst**.

Begleitung für Familien gesucht!

Ausbildung zu Familienpaten beim Deutschen Kinderschutzbund Braunschweig

Für alle, die Kinder mögen und sich dafür engagieren möchten, dass Familien für einen bestimmten Zeitraum entlastet werden, die offen für andere Lebensentwürfe und selbst psychisch stabil sind, bietet der Kinderschutzbund wieder eine Schulung zu Familienpaten an.

InteressentInnen können sich zum Infoabend am 21.11.2018 anmelden unter lena.jungclaus@dksb-bs.de

Anzeige

Partyservice 38.de

Hansestr. 74 / 38 112 Braunschweig

... mit immer wieder erstklassigen Ideen für Ihre Feste und Partys

Spanferkel, warme Braten, kalte Platten, exklusive Buffets usw.

Sie feiern entspannt und wir machen Ihre Feier zu einem Genuss

Rufen Sie, an wir beraten Sie gern

Tel.: 0531 / 61 84 74 14



Neues aus dem Bezirksrat Westliches Ringgebiet

Im Westlichen Ringgebiet tut sich einiges. Eine Reihe neuer Baugebiete entsteht im Bereich der Hildesheimer Straße (Noltmeyer Höfe) sowie der Ernst-Amme-Straße. Auch in der Feldstraße, also in der Kälberwiese, werden auf dem Gelände der ehemaligen Bezirkssportanlage Maßnahmen für eine Bebauung getroffen: Hier muss aber zunächst belasteter Boden abtransportiert werden. Diese Bodensanierungsarbeiten stellen natürlich eine Belastung der Anlieger dar. Mit der neuen Baustraße an der Tangente ist zwar der Versuch unternommen worden, diese Belastungen zu minimieren, die Erde also nicht



Sogar der kleine Verbindungsweg zwischen Kreuzstraße und Feldstraße ist versperrt.



Beginn der Baustraße vom Madamenweg her

über den Madamenweg Richtung Ring zu transportieren, aber dabei läuft leider nicht alles rund. Beschwerden über Staub und Lärm häufen sich und auch die grundsätzliche Sperrung des ehemaligen Rad- und Fußweges an der Tangente, der jetzt die Baustraße ist, verärgert die Anwohnerinnen und Anwohner. Besonders natürlich die Besitzer der Kleingärten, die nur unter erschwerten Bedingungen ihre Gärten erreichen können. Es ist auch nicht einzusehen, weshalb die Baustraße nicht außerhalb der Abtransportzeiten für die Öffentlichkeit zugänglich sein soll, beispielsweise an Wochenenden und Feiertagen, aber auch abends nach 17 Uhr. Ein entsprechender Antrag der LINKEN wurde im Bezirksrat mehrheitlich beschlossen. Aber ein Handeln der Verwaltung ist bis dato leider noch nicht erfolgt. Hier gilt es also nachzuhaken, damit sich etwas tut. Leider hat der Bezirksrat hier keine Entscheidungsfunktion, kann aber dennoch auf die Wünsche der Anlie-

ger deutlich hinweisen.

Bei den Haushaltsberatungen 2019 gab es auf den Bezirk bezogen erfreulicherweise keine unangenehmen Überraschungen in Form von Zuschusskürzungen oder ähnlichem.

Im Umfeld der Haushaltsberatungen wurde von der LINKEN ein Änderungsantrag zu einer Beschlussvorlage der Verwaltung eingebracht, was die Verwendung der bezirklichen Mittel aus dem ehemaligen Bürgerhaushalt betrifft. Da der bezirkliche Bürgerhaushalt leider nicht mehr als solcher existiert (immerhin konnte die Bevölkerung im Westlichen Ringgebiet über 17.000 € eigenverantwortlich entscheiden), sollten diese Mittel dennoch den Bürgerinnen und Bürgern ganz direkt zukommen. Schon 2018 hatte der Bezirksrat deshalb eine Qualitätsverbesserung von Kinderspielplätzen und Schulhöfen im Bezirk beschlossen. Da das zur Verfügung gestellte Geld nur für ein Projekt gereicht hätte, sollte sich der Bezirksrat zwischen zwei Alternativen entscheiden. Im Antrag der LINKEN wurde vorgeschlagen, auch 2019 Gelder aus diesem Budget zur Verfügung zu stellen. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Zwei Kinderspielplätze, der am Weißen Kamp und der in der Süntelstraße, und ein Schulhof (Grundschule Disterwegstraße) werden deshalb bald neues Spielgerät erhalten.

Damit stellt der Bezirksrat zusammen 40.000 € für die Qualitätsverbesserung zur Verfügung.

*Gisela Ohnesorge
(Fraktionsvorsitzende der LINKEN im
Bezirksrat Westliches Ringgebiet)*

Fotos: Werner Flügel

Anzeige



GBG BESTATTUNGEN

Wünsche erfüllen

für einen besonderen Abschied

Ruhfäutchenplatz 3 | Triftweg 18/19

www.gbg-braunschweig.de

Tag und Nacht für Sie da
0531 / 600 33



Nachbarschaftshilfen im westlichen Ringgebiet

Unterstützung für ältere und hilfebedürftige Menschen, Information und Beratung

Nachbarschaftshilfe Nord-West

für den nördlichen Teil des westlichen Ringgebietes und Ölper:

Petra Karls

Triftweg 73

38118 Braunschweig

Tel.: 0531/ 2 56 57-50

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Mo. u. Mi. 9.00 – 12.00 Uhr Petra.karls@ambet.de



Nachbarschaftshilfe Frankfurter Straße

für den südlichen Teil des westlichen Ringgebietes und die Gartenstadt und Rüningen:

Regina Steigemann

Frankfurter Str. 18

38122 Braunschweig

Tel.: 0531/ 89 18 83



Kreisverband
Braunschweig e. V.

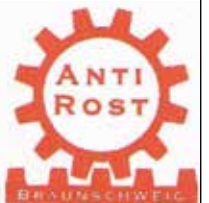
Di. u. Do. 9.00 – 12.00 Uhr
r.steigemann@awo-kv-bs.de

Ihr Anzeigenberater

Siegfried Mickley

siegfried.mickley@web.de

Senioren
helfen
Senioren
(S – h – S)



Wir sind ehrenamtlich tätige
AntiRostler
die schnell und unkompliziert
im westlichen Ringgebiet
Kleinstreparaturen
gegen eine Aufwandsentschädigung
von 5,00 € zzgl. Materialkosten
ausführen.

Sie erreichen uns Di. und Do. von
10 bis 12 persönlich oder am
Telefon. Außerhalb dieser Zeiten
können Sie eine Nachricht auf
unseren Anrufbeantworter sprechen.
Bitte nennen Sie dabei Ihre
Telefonnummer, wir rufen zurück.

AntiRost Braunschweig e.V.
Kramerstrasse 9a, 38122
Braunschweig
Telefon: 0531/88 53 148

Barrikade (Panzersperre) auf der Frankfurter Straße

Als am 11./12. April 1945 die US-Army aus dem Süden Richtung Elbe anrückte, mussten sie durch Braunschweig ziehen. Um die Amerikaner aufzuhalten wurden Barrikaden an den Ausfallstraßen angelegt. Am 7. April 1945 wurde auf Anordnung der NS-Parteiführung mit dem systematischen Bau von Barrikaden auf den Hauptausfallstraßen begonnen. Die hier genannte Barrikade wurde am Ende der Luther Werke, zwischen Haus Nummer 34, Ekbertstraße/ Ecke Frankfurter Str. Nr. 257 angelegt (siehe Skizze). Der genaue Termin, wann sie errichtet wurde, ist nicht überliefert. Jedenfalls wurde sie von Zwangsarbeitern und Volksturm-männern errichtet, die große Eisen-träger als Gerüst in die Erde rammten und (mit Trümmerschutt füllten und eine zerstörte Straßenbahn mit Trümmersteinen gefüllt, wurde auf den Trümmerberg gehievt. Ein schma-ler Durchgang für die Arbeiter zu den Rüstungs-fabriken LutherWerke, Karges Hammer und Wilke-Werke wurde offen gelassen, damit sie ih-ren Arbeitsplatz erreichen konnten. Vor der Barrikade wurde eine Panzer-falle angelegt. Die Straße wurde ca. 5-6 Meter ausgehoben und mit Holzbohlen abgedeckt. Als dann die Amerikaner mit ihren schweren Panzern anrückten, fiel der erste Panzer in die Falle und erschwerte die Wei-terfahrt in die Stadt. Es dauerte aber nicht lange und ein US-Bulldozer rückte an und zog den Panzer aus der Grube: Mit dem Schutt der Bar-rikade wurde das Loch zugeschüttet und die Barrikade selbst wurde wie nichts durch die Bergepanzer (50 T.) zur Seite geschoben. Das alles ging sehr schnell und die Panzer konnten in die Stadt rollen. Hinter den Panzern kamen die Lastwagen mit Nach-schub in endloser Kolonne. Heute noch kann man einen Eisenträger vor dem Haus 257 stehen sehen der noch ein Stück aus der Erde ragt. Diese Barrikaden waren die letzten erfolglosen Mittel, um die Amerika-ner an der Durchfahrt in die Stadt zu stoppen.



Stadtplan 1945



Frankfurter Straße Nr. 257



Linke Seite - Barrikade Haus Nr. 34



Der Rest der Barrikade vor der Frankfurter Straße Nr. 257

Neues aus der „Sozialen Stadt“

plankontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

plankontor jetzt auch auf facebook:

<https://www.facebook.com/Stadtteilbüro-plankontor-Westliches-Ringgebiet-Braunschweig-1858665967485639/>

Nächste Sitzung des Sanierungsbeirates:

Do., 22. November 18:30. Ort: Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a. Zu Beginn der Sitzung ist eine Bürgerfragestunde vorgesehen.

Neues aus dem Sanierungsbeirat

Am 18. Oktober tagte der Sanierungsbeirat im Quartierszentrum Hugo-Luther-Straße 60a.

Für 2018 stehen weiterhin Mittel aus dem Verfügungsfonds zur Verfügung.

Anträge über 500,00 € können noch bis Mitte November gestellt werden, Anträge unter 500,00€ auch später.

Das Stadtteilbüro beantwortet alle Fragen dazu! (0531-280 50 73, stadtteilbuero@plankontor-bs.de)

Vorgestellt wurde dem Sanierungsbeirat die Maßnahme **Pipenweg**. Dieser folgt der historischen Wasserleitung vom Jödebrunnen zum Blumenteich und wird das Areal um das Kontorhaus mit dem Westbahnhof verknüpfen. Der Fußweg wird direkt am Soziokulturellen Zentrum vorbeiführen und soll mit dessen Fertigstellung in 2019 ebenfalls hergerichtet sein.

Der Jödebrunnen ist Kultur- und Naturdenkmal. Dies ist in Deutschland einzigartig. Die historische Bedeutung der Pipenleitung für die frühe Wasserversorgung Braunschweigs soll in einer weiteren Maßnahme anschaulich dargestellt werden. Mitglieder des Sanierungsbeirates entwickeln Ideen für einen außerschulischen Lernort zum



Jödebrunnen

Thema Wasser und Wasserversorgung, der sowohl das Außengelände um den Jödebrunnen als auch das Kontorhaus einbeziehen könnte.

Mehr Köpfe haben mehr Ideen

Die Neue Westpost sucht Verstärkung!

Die Neue Westpost sucht Menschen, die Lust haben, das Redaktionsteam zu unterstützen.

Infos:

0531-280 50 73,

stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Termine - was kommt?

Frauentanzparty am 03. November ab 19:00 Uhr in der Hugo-Luther-Str. 60a

Das Stadtteilbüro, das Mütterzentrum / MehrgenerationenHaus und Elele e.V. laden ein.

Die dunkle Jahreszeit beginnt. Es ist wieder Zeit für den **Lampionumzug durch das Westliche Ringgebiet!**

Am 08. November, 16:45 Uhr startet der Umzug dieses Jahr vor der Kita Christian-Friedrich-Krull-Str.

Erzählcafe am Do. den 29. November

16 – 18 Uhr in der Hugo- Luther- Str. 60A

Thema: Sehenswürdigkeiten im WRGB

Neues im Stadtteil

Seit dem Sommer entsteht der Neubau der Kita Schwedenheim an der Hugo-Luther-Straße. Aufgrund der Holz-Bauweise konnte der Rohbau sehr schnell erstellt werden. Zurzeit erfolgt der Innenausbau – der wird deutlich mehr Zeit beanspruchen. Zwischen dem Ringgleis und Am Westbahnhof wurde vor einiger Zeit die Vegetation gerodet und das Gelände freigelegt. Die neue Freifläche ermöglicht neue Blicke auf das Gebäude Westbahnhof 1, dass in einigen Jahren eine gemeinwesen-orientierte Nutzung erhalten soll.

Jarste Holzrichter, Marion Tempel
plankontor Stadt & Gesellschaft



Schwedenheim



FRAUEN WERKEN BEI AntiRost "Grundkurs häusliches Handwerken"

- **BOHREN:** Welcher Dübel, welche Schraube, welcher Bohrer? Praktisches Üben mit Schlagbohrer & Akkubohrer, kleine Gerätekunde
- **KLEBEN,** Fugen versiegeln, Lackieren, Malern
- **SANITÄR & ELEKTRIK,** Tipps vom Fachmann: Gefahren & Grenzen der Selbsthilfe
- **SICHERHEIT** z.B. Rauchmelder, Stolperfallen
- **Boden versiegeln, reparieren ...** kleine Materialkunde (auch Bodenbelag)

SELBST IST DIE FRAU!

Kommen Sie zu unserer Vorbesprechung in die Werkstatt zu AntiRost: wir stellen uns gern Ihren Fragen.

Vorbesprechung Do. 15. November 17 – 18 Uhr, Kramerstr. 9

Kurstermine donnerstags nach Absprache im Dez., Febr. & März

Wir arbeiten mit Herz & Sachverstand. Die Teilnahme ist kostenlos & auf 10 Teilnehmerinnen beschränkt. Wir geben Ihnen Tipps in Sachen handwerklichen Arbeitens in Heim & Haushalt.

Anmeldungen bitte bis 12. November bei Marion Tempel – Stadtteilbüro

plankontor: Tel: 0531 280 15 73 /

Mail:

stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Günther Hinterberg

Eröffnung der Kunstwerkstatt Jahnstr. 8a ab November 2018

durch das Team des Projektes
„Die Kunstkoffer kommen“

Unabhängig von der sozialen und ökonomischen Situation sind Menschen jeden Alters herzlich zu unseren kostenfreien Workshopangeboten in der Kunstwerkstatt eingeladen.



Wie bei unserer bekannten Kunst-Koffer-Haltestelle auf dem Spielplatz Arndtstraße, Ecke Jahnstraße ist uns ein wertungsfreies Arbeiten, das durch keinerlei inhaltliche Vorgaben oder Leistungserwartungen eingeschränkt wird, wichtig. Wir möchten in der Kunstwerkstatt jede*n ermutigen, die eigenen Ideen zu verfolgen und den künstlerischen Prozessen Anderer respektvoll und tolerant zu begegnen. Wir freuen uns auf Euch!

Workshopangebote

Ab November 2018 haben wir für die erste Workshop-Phase Angebote für Kinder, Jugendliche & Erwachsene geplant. Aus unseren Erfahrungen empfehlen wir für das eigenständige Arbeiten in den Werkstatträumen ein Mindestalter von 4-5 Jahren.

Druckwerkstatt für Kinder & Jugendliche

Donnerstags von 16 - 18 Uhr vom 01.11 - 20.12.2018 und 10.01. - 31.01.2019

Werkstatt für Kinder, Jugendliche & Erwachsene mit wechselnden Themen

Mittwochs von 16 - 18 Uhr vom 07.11. - 19.12.2018 und 09.01. - 06.02.2019

Feuerwerkstatt für Kinder & Jugendliche

Freitags von 16 -18 Uhr vom 9.11 - 21.12.2018

Wir beteiligen uns am **Wochenende der Grafik:**

Am Samstag, den 10.11. und Sonntag, den 11.11.2018 sind wir jeweils von 14-

18 Uhr in unserer Werkstatt und laden alle Interessierten von jung bis alt zu einer offenen Druckwerkstatt ein. Hier könnt Ihr mit unterschiedlichen einfachen Druckverfahren wie z.B. der Monotypie, Frottage, Stempeln etc. experimentieren und uns und unser Projekt näher kennenlernen.

Unter

werkstatt@kunstverein-jahnstrasse.de

könnt Ihr Euch zu den Workshopangeboten anmelden und uns bei Fragen erreichen.

Kunst kann – ein neues Projekt in der Jahnstraße öffnet im Januar 2019 seine Türen!

bskunst.de Alternativer Kunstverein Braunschweig, tätig seit 2016 in den Kulturfenstern (im Kultviertel) und Leerständen (Schaufenster und Foren) in Braunschweig, bekommt mit



Hilfe der BBG und plankontor einen Raum für Kunst und Kommunikation. Der Kunstverein schafft mit dem neuen Projekt „Kunstkan(n)tine“ in der Jahnstraße 8a einen zusätzlichen freien Zugang und eine gelungenen Abrundung seines üblichen Konzepts. Die Eröffnung der „Kunstkan(n)tine“ im Januar 2019 soll zur Förderung an dem kulturellen Interesse aller Bevölkerungsschichten dienen und somit eine Brücke zur Kunst schlagen.

Die Bewohner des Westlichen Ringgebiets bekommen mit der neuen Einrichtung im Zusammenhang mit der Atelieregemeinschaft „Die 3“ und dem „Kunstkoffer“ im selben Haus ein „mini-soziokulturelles-Zentrum“.

Die „Kunstkan(n)tine“ bietet ab 2019:

- offenes Atelier (Mittwochs) mit dem Künstler Ewald Wegner,
- **den Zugang in eine „Galerie“ für Kulturschaffende**
- als Akademiker/in als auch Auto-didakt/in,

- geöffnet zur Eingliederung aller Nationalitäten, Altersgruppen und sozialen Schichten,
- zum Austausch praktischer Erfahrungen (z.B. Künstlerstammtisch) sowie
- Zusammenarbeit durch die **Abgabe von Raum** für Personen/Initiativen ähnlicher Ziele.

Wir nehmen eure Hilfe an zur Renovierung der Räume, Anmeldungen für Ausstellungen, Galerieaufnahme, Belegung des Gruppenraums unter:

Mail: bskunst@t-online.de oder

Handy: 01575 65 65 199



Die 3 - Atelieregemeinschaft :

Das sind die Künstler Sabine Beck, Dagmar Senz & Maic Ullmann die in unterschiedlichen Stilrichtungen arbeiten und Euch an ihrem Schaffensprozess teilhaben lassen.

Zu den offenen Ateliers seid Ihr eingeladen, den Werdegang der Kunst mit zu verfolgen und in gemütlichem Beisammensein über Kunst und die Welt zu diskutieren. Außerdem wird es Ausstellungen, Kunstaktionen u.v.m. geben.

Öffnungszeiten: Donnerstags : 19.30 – 22 Uhr offene Ateliers u. n. Vereinbarung

Weitere Aktionen & Veranstaltungen auf unserer Facebookseite:

Die3 Atelieregemeinschaft Jahnstr. 8a

Mittwoch, 14. November 11-14 Uhr

Interkulturelles Musikfest im Mütterzentrum

- Musik und Tanz für Jung und Alt -

(weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen vor Ort)

Das Erzählcafé

Wissen Sie noch ... ?



im Westlichen
Ringgebiet



Thema:
„Sehenswürdigkeiten im
Westlichen Ringgebiet“



am Donnerstag, 29. November 2018
um 16.00 Uhr
im Quartierszentrum
Hugo-Luther-Straße 60a



Veranstalter:

Stadtteilheimatpfleger **Klaus Hoffmann**

plankontor - Quartiersmanagement für das Westliche Ringgebiet
V.i.S.d.P: plankontor *Stadt & Gesellschaft* GmbH, Hugo-Luther-Straße 60a, 38118 Braunschweig
Eine Veranstaltung im Rahmen des Programms „Soziale Stadt - Investitionen im Quartier“

Lampionumzug

08. November 2018
Beginn: 16.45 Uhr
Christian-Friedrich-Krull-Str. (vor dem Kindergarten)

Veranstalter:
plankontor Stadt & Gesellschaft
GmbH als Quartiersmanagement
für das Westliche Ringgebiet.
Kita Frankfurter Straße,
Kita Chr.-Fr.-Krull-Str.,
Kita Schatzkiste,
KiFaZ Schwedenheim,
Spielstube Hebbelstraße,
Evangelische
Kirche im Westlichen Ringgebiet,
AntiRost e.V.
Im Rahmen des Programms "Die Soziale
Stadt"

Route: Christian-Friedrich-Krull-Str.,
Helenenstr., Belfort,
Blumenstr., Laffertstr., Juliusstr.,
Frankfurter Platz,
Bergfeldstr.,
Kramerstr. (Spielplatz hinter der Kita Frankf. Str.)

Es gibt Waffeln, Würstchen, Punsch, Musik und eine Feuershow

**Frauen
Tanz
Party**
mit DJane Kübra

03. November ab 19:00
Mütterzentrum / MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60a

Eintritt
3,00 € + Spende fürs Büffett
(5,00 € ohne Büffettspende)

Logos: KLD, clarikon, Mütterzentrum, MGH

Tarot - Spiegel der Seele



So wie wir einen Spiegel benutzen, um unser Äußeres zu betrachten, können wir die Bilder des Tarot gebrauchen, um uns unserer inneren Wirklichkeit zu nähern.

In einer kleinen Gruppe können Frauen mit Ilse Bartels-Langweige das Crowley-Tarot und die Interpretationen von Gerd Ziegler kennenlernen und erfahren, wie diese im Alltag zu handhaben sind.

Nächster Termin: 28.11.2018, 19.30 Uhr
Bitte anmelden im Mütterzentrum
Braunschweig T: 0531-89 54 50

FRIEDENSZENTRUM e.V.

Goslarsche Str. 93, 38118 Braunschweig

WEGE ZU EINER KULTUR DES FRIEDENS

Donnerstag, 15.11.18, 19 h, Alte Waage:

„1918 - Was war das in Braunschweig für eine Revolution“

Referent: Dietrich Kuessner, Pastor i.R.

Veranstalter: Friedenszentrum Braunschweig e.V.

Anzeige

Änderungen von:

- Kleidern
- Röcken
- Blusen
- Hosen
- Anzügen
- Gardinen
- Vorhänge
- usw.

Verkauf von:

- Abendkleidern
- Ballkleidern

Schnell & günstig!

Frankfurter Straße 281
38122 Braunschweig
Tel.: 0531 - 22584563

Malermeister Weis

Anzeige



www.malermeisterweis.de

info@malermeisterweis.de

0531/38990595

Qualität zum fairen Preis

**Schadstoffmobil
Termine 2018**

Alba GmbH, Frankfurter Str. 251:

**ALBA-Wertstoffhof in der
Frankfurter Straße:**

Mo.: 11.00 Uhr - 20.00 Uhr

Di. - Fr.: 09.00 Uhr - 16.45 Uhr

Haltestelle Vogelsang/Brunnenweg: von 16 h bis 18 h

Mi., 7. November

Mi., 28. November

Eingesammelt wird unter anderem:

Lack-, Ölfaben, Lösungsmittel, Säuren, Haushalts-, Abflussreiniger, Holz-, Rostschutzmittel, Autobatterien, Energiesparlampen, Desinfektionsmittel, Klebstoffe

An allen Abgabe- und Annahmestellen werden auch Elektrokleingeräte angenommen.

Seminar: Gemeinschaftliches Wohnen- wäre das was für mich?

Gemeinsam Wohnen heißt in erster Linie zusammen unter einem Dach mit dem Ziel, sich in einer „Wahlfamilie“ gegenseitig zu unterstützen, nicht zu vereinsamen und mit nachbarschaftlicher Hilfe möglichst bis zum Lebensende selbständig und vor allem selbstbestimmt zu leben. Die bewusst gewählte räumliche Nähe ermöglicht Netzwerke. Aus NachbarInnen werden FreundInnen, Wahlverwandtschaften entstehen. Der Wille zum Miteinander ist die Basis. Gleichzeitig wird der Wunsch nach Privatheit akzeptiert. Konkret bedeutet dies in der Regel ein eigenes Bad und eine eigene kleine Küche in einer eigenen Wohnung. Zusätzlich gibt es Gemeinschaftsräume.

Während eines Seminars können Interessierte sich konkret damit auseinandersetzen, welche Vor- und Nachteile der Wechsel in ein Wohnprojekt mit sich bringt.

Ganz konkret werden noch Menschen gesucht, die ein noch zu realisierendes Wohnprojekt in Stöckheim-Süd planen und gestalten.

Referenten: Wolfgang Wiechers
Ilse Bartels-Langweige



Zu den monatlichen Treffen des Netzwerkes Gemeinsam Wohnen Braunschweig immer am letzten Dienstag im Monat um 18 Uhr im MehrGenerationenHaus sind auch neue Interessenten herzlich willkommen.

Seminar am **23.11.2018, von 18 - 21 Uhr (Kosten 20 €)**
im **MehrGenerationenHaus Braunschweig, Hugo-Luther-Str. 60A**
Bitte melden Sie sich an: Tel. 0531 / 89 54 50 oder info@muetterzentrum-braunschweig.de

Anzeige



„UNSERE FAMILIE
FINDET IMMER
DIE GÜNSTIGSTE TANKE.“

PURES GLÜCK
– DENKEN UNSERE FREUNDE ...“



Hol Dir, was sie haben: Die App von Das Örtliche. Mit Benzinpreissuche.



Kostenlos im App Store oder auf www.dasoertliche.de/apps



Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche:
Oeding Info · Erzberg 45 · 38126 Braunschweig



Mittagstisch

4,- €

November 2018

- | | |
|-----------|--|
| Do 01.11. | Hackbraten, Kartoffeln, Rotkohl |
| Fr 02.11. | Eintopf |
| Mo 05.11. | Veggie-Tag: Gemüsebouletten, Kartoffeln |
| Di 06.11. | Matjes, Kartoffeln, hausgemachte Soße |
| Mi 07.11. | Nudeln „Mailänder Art“ |
| Do 08.11. | Asiatisch |
| Fr 09.11. | Eintopf |
| So 11.11. | Rinderbraten, Kartoffeln, Gemüse (6 €) |
| Mo 12.11. | Veggie-Tag: Türkisch |
| Di 13.11. | Fisch gebraten, Kartoffeln, Beilagen |
| Mi 14.11. | Gyrosbraten, Tomatenreis |
| Do 15.11. | Hühnerfrikassee, Reis, Kartoffeln |
| Fr 16.11. | Eintopf |
| Mo 19.11. | Veggie-Tag: Großer Rösti mit Champignonrahmsoße |
| Di 20.11. | Fisch gebraten, Beilagen |
| Mi 21.11. | Hähnchenbratwurstspieß mit pikanter Soße, Reis und Salat |
| Do 22.11. | Asiatisch |
| Fr 23.11. | Eintopf |
| So 25.11. | Gulasch, Kartoffeln, Salat (6 €) |
| Mo 26.11. | Veggie-Tag: Gemüselasagne |
| Di 27.11. | Fisch gebraten, Beilagen |
| Mi 28.11. | Hähnchenbrust überbacken, Kartoffeln, Gemüse (6 €) |
| Do 29.11. | Grünkohl mit Bregenwurst, Kartoffeln |
| Fr 30.11. | Eintopf |



Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK	Mo – Fr von	9.00 – 11.30 Uhr
MITTAGSTISCH	Mo – Do von	12.30 – 13.30 Uhr, Fr 11.30 – 13.00 Uhr
KAFFEE UND KUCHEN	Mo – Do von	15.00 – 18.00 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e. V. / MehrGenerationenHaus
 Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 – 89 54 50
 info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de
 Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 9 – 18 Uhr, Freitag 9 – 13.30 Uhr



Veranstaltungen

November 2018



- | | | |
|---------------|--------------------------------|---|
| Fr 02.11.2018 | 10.00 – 11.30 | Stillcafé |
| Sa 03.11.2018 | 19.00 | Frauen-Tanzparty
Kosten: 3 € und ein Beitrag fürs Büfett |
| Mo 05.11.2018 | 09.30 – 11.30 | Internationaler Spielkreis – Jeden Montag
verschiedene Angebote wie Singen, Basteln, Spielen.
Neue Interessenten sind herzlich willkommen. |
| Mo 05.11.2018 | 16.00 – 18.00 | Strickcafé
Jeden Montag im Mütterzentrum |
| Mi 07.11.2018 | 10.00 – 12.00 | Interkultureller Gesprächskreis – mit Georg Grätz
Jeden Mittwoch - Neue TeilnehmerInnen sind willkommen! |
| Do 08.11.2018 | 16.00 – 18.00
18.00 – 20.00 | Interkultureller Gesprächskreis – mit Georg Grätz
Jeden Donnerstag - Neue TeilnehmerInnen sind willkommen! |
| Do 15.11.2018 | 19.00 | Offene Schreibgruppe
Gemeinsam schreiben, neue Ideen entwickeln, eigene Texte
in der Gruppe vorstellen. Bettina-Maria Henze (Kosten 2€) |
| Fr 16.11.2018 | 10.00 – 11.30 | Stillcafé |
| So 18.11.2018 | 14.00 – 17.00 | Bingo mit Kaffee und Kuchen. Für Kinder und Erwachsene. |
| Mo 19.11.2018 | 16.00 – 18.00 | Wunschgroßelternstammtisch – mit Rita Dippel |
| Mo 26.11.2018 | 10.00 – 11.00 | Gesundheit im Gespräch – mit Rita Dippel
Gesund durch die Wechseljahre |
| Di 27.11.2018 | 18.00 – 20.00 | Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig
Treffen in der Hugo-Luther-Str. 60A |

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus
 Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Telefon 0531 - 89 54 50
 info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de
 Öffnungszeiten allgemein: Mo - Do 9 – 18 Uhr, Fr 9 – 13.30 Uhr
 Öffnungszeiten Secondhand: Mo - Fr 9 – 12 Uhr, Mo - Do 15 – 18 Uhr



Familienzentrum Kindertagesstätte
 Broitzemer Straße 1
 38118 Braunschweig
 Telefon: 0531/ 8 37 38
 Ansprechpartnerin: Anja Preibisch-Jakupi

FAMILIENANGEBOTE im November 2018

Donnerstags finden bei uns ab 15.15 Uhr unterschiedliche Aktivitäten für 3 bis 6-jährige Kinder mit ihren Eltern statt.

- 01.11.2018: Tanzen mit Ingrid
- 08.11.2018: Musik mit Karin
- 15.11.2018: Tanzen mit Ingrid
- 22.11.2018: Malen mit Karin
- 29.11.2018: Tanzen mit Ingrid

Offene Sprechstunde der Erziehungsberatungsstelle
 am Montag, den 26.11.2018

Eine persönliche oder telefonische Anmeldung im Voraus ist erforderlich.



Unsere Kinderbücherei ist freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Ein Büchertauschregal für die Erwachsenen steht immer in unserem Eingangsbereich für interessierte Leser bereit.

DER DRK KINDERTREFF

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 - 12 Jahren.



Broitzemer Straße 1
 38118 Braunschweig
 Telefon: 8 37 38 oder 280 19 279

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
 In den Ferien: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:
 Andreas Hubrich und Kim Driemel

Erreichbar sind wir mit folgenden Bus- und Straßenbahnlinien:
 Straßenbahn: M3, M5, Bus: M19, M29, 418, 443, 461, 422

Feste Aktivitäten in der Woche

- Montag:** Werk-Technik AG
- Mittwoch:** Koch AG
- Donnerstag:** Spiel- und Sport AG
- Freitag:** Kinderbücherei



Außerdem können die Kinder im Kindertreff auch...

- spielen
- lesen
- malen
- baden
- und, und, und...
- Musik hören
- forschen
- lachen
- toben
- werken

Neuaufstellung der CDU im Westlichen Ringgebiet

Am Mittwoch den 17.10.2018 fand die große Mitgliederversammlung des CDU Ortsverbandes Westliches Ringgebiet statt. Neben inhaltlichen Diskussionen wurde zudem ein neuer Vorstand gewählt. Heike Otto löst den bisherigen Ortsverbandsvorsitzenden Michael Berger nach insgesamt neun Jahren Amtszeit ab. Berger entschied sich dazu nicht mehr als Vorsitzender zu kandidieren, um sich in der Zukunft dem Leben als junger Familienvater widmen zu können. Er bleibt dem Ortsverband jedoch als stellvertretender Vorsitzender erhalten und unterstützt so die neue Vorsitzende. Otto engagiert sich bereits seit einigen Jahren in der CDU im Westlichen Ringgebiet und war die Wunschkandidatin Bergers. Zur Schriftführerin wurde Annette Bossert gewählt. Dem Vorstand gehören zudem die vier Beisitzer Walter Lüders, Henning Glaser, Christian Pöhling und Maurice Siebert an. Mit dem Führungswechsel ist das Ziel der CDU, die Vereinbarkeit von Familie, Arbeit und Parteiarbeit, erfolgreich umgesetzt worden.

Auch innerhalb des Stadtbezirksrates ergeben sich aus CDU-Sicht einige Neuerungen. Bedingt durch seinen Umzug nach Bevenrode hat Michael Berger bereits im August sein Mandat im Stadtbezirksrat, dessen Mitglied er seit 2011 war, so wie den stellvertretenden Fraktionsvorsitz der CDU niedergelegt. Während seiner Amtszeit konnte er unter anderem Projekte wie die Straßen- und Parkraumgestaltung in den Bereichen Masch- und Amalienstraße sowie die Erweiterung des Hochwasserschutzes in der Kälberwiese vorantreiben. Als stellvertretender Fraktionsvorsitzender wird ab sofort Maurice Siebert für Michael Berger in den Stadtbezirksrat nachrücken. Siebert, der hauptberuflich als Projektleiter in der Automobilbranche arbeitet, komplettiert somit die CDU-Fraktion innerhalb des Stadtbezirksrates im Westlichen Ringgebiet.

Für die kommenden Jahre plant die



Ortsverbandsvorstand: v.l. Walter Lüders, Henning Glaser, Annette Bossert, Heike Otto, Michael Berger, Maurice Siebert (nicht im Bild: Christian Pöhling)



Fraktion im Stadtbezirksrat: v.l. Klaus Wendroth, Henning Glaser, Maurice Siebert (nicht im Bild: Ursula Schäfer)

CDU-Fraktion eine weitere Verjüngung, damit sich neben erfahrenen Mitgliedern auch junge Menschen

für die Belange ihres Stadtteiles einsetzen.

Michael Berger

Kircheninfos und Gottesdienste im Westgebiet Braunschweig

Auferstehungskirche

SENIOREN**Seniorenchor:** montags 18:00 – 19:00 Uhr**Gedächtnistraining:** dienstags 10:00 Uhr**Seniorenkreis der Bürgergemeinschaft:**

14-tägig mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

Spielkreis: donnerstags 9:00 Uhr**Ev. Frauenhilfe:** 1. Donnerstag im Monat, 15:30 Uhr**Gemeindebüro:**Elke Wiegand, Süntelstraße 1,
38122 Braunschweig, Tel. 287 21 80
Do 15:30 Uhr – 18:30 Uhrgartenstadt.buero@lk-bs.de

St. Jakobi

Seniorenkreis:

i.d.R. montags 15:00 Uhr

Damenrunde:

i.d.R. jeden 3. Dienstag im Monat 9:30 Uhr

Kreis für Lebensfragen:

2. und 4. Dienstag im Monat 19:30 Uhr

Gemeindebüro:Karin Hopert, Goslarsche Straße 31,
38118 Braunschweig, Tel. 580 80 70

Mo 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Mi und Fr 10:00 – 12:00 Uhr

jakobi.bs.buero@lk-bs.de / www.jakobi-bs.de

St. Martini

MUSIK**Chor an St. Martini:** montags 19:00 Uhr**Braunschweiger Seniorekantorei:** mittwochs 10:30 Uhr**martiniforte:** mittwochs 19:00 Uhr**Posaunenchor Bläserlust:** donnerstags 10:00 Uhr**Posaunenchor:** donnerstags 19:00 Uhr**Gemeindebüro:**Elke Wiegand, Eiermarkt 3,
38100 Braunschweig, Tel. 82 834

Mo, Di, Do + Fr 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mi 15:30 – 18:30 Uhr

martini.bs.buero@lk-bs.de / www.martini-kirche.de

St. Michaelis

ALTENKREISE**Gemeindehaus Echternstraße:**

i.d.R. jeden dritten Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr

Gemeindehaus Hugo-Luther-Straße 60A:

i.d.R. montags um 14:00 Uhr

Chor: dienstags um 20:00 Uhr**Blockflötenunterricht:** n. Absprache Tel 0531. 50 80 27**Gemeindebüro:**Elke Wiegand, Eiermarkt 3,
38100 Braunschweig, Tel. 82 834

Mo, Di, Do + Fr 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mi 15:30 – 18:30 Uhr

michaelis.bs.buero@lk-bs.de / www.st-michaelis-bs.de

Auferstehungskirche

Sonntag.

04. November – 11:00 Uhr

Gottesdienst

mit Hl. Abendmahl

PfarrerIn Frauke Plümke-Meiners

Sonntag.

18. November – 11:00 Uhr

11:00 Uhr Kinderkirche

12:45 Uhr Familiengottesdienst

PfarrerIn Frauke Plümke-Meiners

Mittwoch.

Buß und Betttag

21. November – 10:15 Uhr

Schulgottesdienst

PfarrerIn Frauke Plümke-Meiners

Sonntag.

25. November – 11:00 Uhr

Gottesdienst zum

Ewigkeitssonntag

PfarrerIn Frauke Plümke-Meiners

St. Jakobi

Sonntag.

04. November – 11:00 Uhr

Gottesdienst in einfacher

Sprache mit Kirchcafé

Pfarrer Johannes Engelmann

Sonntag.

11. November – 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Kirchcafé

Pfarrer Christian Hellmers

Freitag.

16. November – 15:30 Uhr

*Jung und Alt gemeinsam ins**Wochenende*

Pflegewohnstift am Ringgleis

Pfarrer Christian Hellmers

Sonntag.

25. November – 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

zum Ewigkeitssonntag

Pfarrer Christian Hellmers

St. Martini

So. 04. November – 11:00 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Pfarrer Friedhelm Meiners

So. 11. November – 11:00 Uhr

Gottesdienst

Prädikant Dr. Daniel Bornhöfer

Montag. 12. Nov. – 17:00 Uhr

Martinsandacht mit anschl.

Laternenumzug

Pfarrer Friedhelm Meiners

Mittwoch. 14. Nov. – 15:00 Uhr

Geburtstagsgottesdienst

Pfarrer Friedhelm Meiners

So. 18. November – 11:00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Friedhelm Meiners

Mittwoch. 21. Nov. – 11:00 Uhr

Schulgottesdienst zum Buß-

und Betttag mit dem Martino-

Katharineum

Pfarrer Friedhelm Meiners

So. 25. November – 11:00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeits-

sonntag mit Posaunenchor

Pfarrer Friedhelm Meiners

St. Michaelis

Sonntag.

04. November – 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Pfarrer Christoph Berger und

Teilnehmer „Männer & Frauen

begegnen der Bibel“

Sonntag.

11. November – 18:00 Uhr

Gottesdienst

NN

Sonntag.

18. November – 9:30 Uhr

Gottesdienst

Prädikantin Yvonne Uhlig

Sonntag.

25. November – 11:00 Uhr

Gottesdienst zum

Ewigkeitssonntag

Pfarrer Christoph Berger

NEXUS

Frankfurter Str. 253 im November 2018

Der Eintrittspreis wird - soweit nicht anders angegeben - voraussichtlich 6 EUR betragen.

01.11.2018

Kneipe: Nexus Kneipe - Welcome Edition

Haus- und Baustellen-Sight-Seeing-Touren für Neugierige, Infoecke für schüchterne Neugierige, zweites Wohnzimmer für Entspannungsbedürftige, Credit-Punching-Ball für Semesterstart-Frustrierte, vegetarische und vegane Snacks für alle mit Appetit. Dazu gibt es eine feine Musikauswahl von und für feierlaunige Feminist*innen. Oh, Du dachtest das Nexus wär doch irgendwas mit Punk und wolltest einfach nur saufen? Is' auch okay – mit unseren Soli-Getränkesspecials kannst Du dabei heute Abend sogar in den Kampf gegen Sexismus investieren.

02.11.2018

Konzert: Johnny Reggae Rub Foundation

Dirty Reggae live im Nexus. Das Kölner Trio spielt eine fantastische Mischung aus Early Reggae, Rocksteady, Ska und modernem 2 Tone. Mit *This is Ska* bringen sie das Publikum nach Sekunden zum Tanzen.

Die *Johnny Reggae Rub Foundation* wird das Nexus in den Londoner Stadtteil Brixton transportieren – Skinheads and Rude Boys&Girls werden für einen unvergesslichen Abend sorgen.

03.11.2018

Party: Queer Party – Moshing on Rainbows mit DJane Poisoned Cookie

Eine queere Party jenseits von Schlager, Electro und Mainstream. Was es bei uns

stattdessen auf die Ohren gibt, ist geballter Rock und Alternative vom Feinsten.

Moshing on Rainbows geht in eine weitere Runde! Es wird wieder gerockt! Unser Name bleibt selbstverständlich Programm. Freut euch auf eine queere Party jenseits von Schlager, Electro und Mainstream. Was es bei uns stattdessen auf die Ohren gibt: Geballten Rock und Alternative vom Feinsten!

Ob ihr nun homo, bi, trans, queer seid oder einfach nur Lust auf eine richtig gute Party habt: Kommt vorbei und feiert mit uns!

10.11.2018

Konzert: Hallucination Generation + Weedshitter + Black Vulpine

Hallucination Generation

Von den Leipzigern gibt es psychedelischen Blues Rock aus dem tiefsten LSD Trip, garniert mit einer guten Schippe Punk. Getrieben von der starken Stimme von Sängerin Adrianna drückt die Instrumentalfraktion ein gutes Brett raus.

Weedshitter

Entspannt jammiger Stoner der psychedelischen Art. Zwischendrin sind noch ein paar Blues Rock Elemente zu finden. Schön LoFi und trotz allem Jamcharakters immernoch nachvollziehbar.

Black Vulpine

Schon zum Dritten mal im Nexus bringen Black Vulpine schwere Stoner-Gitarren-Riffs garniert mit Psychedelic-, Doom- und Progressive-Elementen mit. Die Kraftvollen Stimmen der Sängerinnen treffen auf ein bombastisches Schlagzeug- und Bass-Fundament, das einen weglässt.

17.11.2018

Konzert: The Moth + Treedeon

The Moth

Das Hamburger Trio spielt schnelleren Doom mit Thrashanteilen. Die dichte Atmosphäre, irgendwo zwischen hedonistisch ausgelassen und melancholisch, wird besonders stark durch das Wechselspiel zwischen dem cleanen Gesang von Cécile und Fredens Backinggrowls geprägt.

Treedeon

Hasserfüllter rostig roher Sludge. So lässt sich Treedeons Musik wahrscheinlich am besten beschreiben. Gitarrenspielereien, die mehr Geräusch als Handwerk sind und fertig ist ein harscher Trip in die menschlichen Abgründe.

21.11.2018

Konzert: Fuzzy Vox

Fuzzy Vox sind ein Trio aus Paris, das auch leicht als französischer Cousin der Hives aus Schweden durchgehen würde, wenn ihnen nicht noch der "swinging beat of boogie-woogie" und ein deftiger 60s Beat Rock and Roll in die Quere gekommen wäre. Gott sei dank ist das passiert, und das macht die drei Boys zu einer der coolsten jungen Garagenbands überhaupt! Frontmann Hugo's Gesang swingt in süßem französischem Charme und trifft mit seiner kratzigen Streetpunk Stimme den Nerv der Zeit.

30.11.2018

Konzert: Tiger Magic + erai

Einlass: 21:00 Uhr, Beginn: 22:00 Uhr

Tiger Magic

Die wunderbaren Tiger Magic sind erneut zu Gast. Das Sextett aus Leipzig besticht mit 1a Emo/Screamo/Punk wie Mensch ihn schon seit Jahren nicht mehr gehört hat. Ruhige Parts schaukeln sich, über das Instrumentarium und die beiden Gesänge, bis zu krachendem Screamo hoch um dann in den Post Punk zu schwenken und im feinsten Indie-Pop zu Enden. Dabei bleiben die Songs von Tiger Magic immer stimmig, harmonisch und verlieren sich nie zu sehr im Experimentellen.

erai

Passend mit dabei sind erai aus Berlin. Erai überzeugen mit treibendem Posthardcore mit Emo/Screamo Einschlag wie aus den 90ern. Abwechslungsreich von melodischen instrumentellen Parts bis zu feinen Scream Elementen, die Spaß machen und zum mitgehen einladen. "Part dreamy and part driving", wie *erai* liebevoll beschrieben wird passt zu 100% und muss Mensch live sehen!

Schuldnerberatung

Im November 2018 findet die offene Sprechzeit im Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus wie folgt, statt, jeweils 9.00 Uhr - 11.00 Uhr:

Mittwoch, 7.11.2018

Mittwoch, 21.11.2018

Maike Gent
Schuldnerberatungsstelle
Deutsches Rotes Kreuz

Anzeige

AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531/82198

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Die Werkstatt
Ihrer Motorwagen



Wie eine Großfamilie:

Verlässlich.



BBG

Wohnen in Braunschweig

Die Braunschweiger Baugenossenschaft
hat über 21.000 Mitglieder – ein großes Miteinander
der Generationen · www.baugenossenschaft.de